

Datum 02.12.2014
Nr.: RA-523/2014

Anfrage von Stadtratsmitgliedern

(gemäß § 28 Abs. 5 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Susanne Schaper (Fraktion DIE LINKE)
Vorname Name (Fraktion)

Kurzbezeichnung: Besetzung zusätzlicher Erzieherstellen

Frage:

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

in der Vorlage B-376/2014 wird zur Begründung der Stellenaufstockung der Erzieherinnen im Bereich der Kindertageseinrichtungen Folgendes ausgeführt: „Sollte dies nicht möglich sein, ist es erforderlich, die Aufnahme der Kinder für Dezember und Januar zu stoppen und auf einen Zeitpunkt nach Bestätigung des Haushaltes zu legen.“

Hierzu bitte um die dringende Beantwortung folgender Fragen:

1. Ab welchem Zeitpunkt war der Stadtverwaltung bekannt, dass es einer Aufstockung im Stellenplan bedarf? Warum reagiert die Stadtverwaltung erst jetzt auf die sicherlich schon länger vorliegenden Anmeldungen und den erhöhten Personalbedarf?
2. Warum wurde der Jugendhilfeausschuss nicht über die problematische Situation informiert?
3. Gibt es ähnliche Probleme in den Kindertagesstätten der freien Träger? Wenn ja, wie reagieren diese darauf?
4. Gibt es für die Kindertageseinrichtungen der Stadt und der freien Träger bereits einen Aufnahmestopp?
5. Ist es möglich, nach Beschlussfassung im Dezember 2014 die dringend benötigten Stellen kurzfristig mit qualifiziertem Personal zu besetzen? Wenn nein, welche Folgen hat dies?

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift (Fragesteller/in)

Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.